

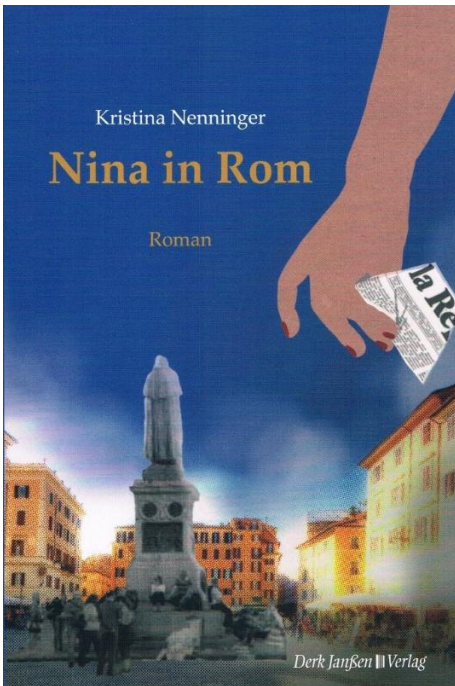
Buchvorstellung

Kristina Nenninger

liest

aus ihrem zweiten Roman

Nina in Rom



Mittwoch, 29.04., 20 Uhr

Kulturzentrum Schopf 2

Schopfheimer Straße 2, Freiburg

Eintritt frei

www.derk-janssen-verlag.de

Nina, eine junge Frau, begleitet ihren Mann mit dem gemeinsamen Kind nach Rom, doch fällt es ihr schwer, sich dort einzuleben und zurechtzufinden. Eines Tages liest sie einen Zeitungsartikel über einen mysteriösen Vorfall, der 40 Jahre zurückliegt. Der Artikel lässt sie nicht mehr los und Nina glaubt nun, ihre Aufgabe in Rom gefunden zu haben. Doch sie beginnt, ihre eigenen Wege zu gehen, und ihr Mann und ihr Kind kehren ohne sie in die Heimat zurück. Nina zieht in eine kleine, etwas seltsame Pension, wo sie der Lösung des Rätsels um den geheimnisvollen Artikel und der Erfüllung ihrer „Aufgabe“ allmählich näher und näher zu kommen glaubt. Die Stadt Rom zieht Nina in ihren Bann und wandelt sie bis zur Unkenntlichkeit. Ein literarisches Abenteuer.

Kristina Nenninger (*1975) studierte Literatur und Psychologie in Mainz und München. Seit ihrem Abschluss M.A. im Jahr 2000 arbeitet sie als Redakteurin.

Durch verschiedene Stipendien und Auszeichnungen gefördert, legte sie 2017 ihren Debütroman *Warum läuft Kind C Amok?* vor. 2019 empfing sie das Literaturstipendium des Landes Baden-Württemberg. *Nina in Rom*, ihr zweiter Roman, erscheint 2026. Kristina Nenninger lebt in Freiburg im Breisgau.